



Erfolgreich studieren in Tübingen – Innovative Curricula und praxisorientierte Lehrmodule entwickeln

Professionalisierung der Studiengangentwicklung

Evaluationskonzept und Herausforderungen einer professionellen Umsetzung

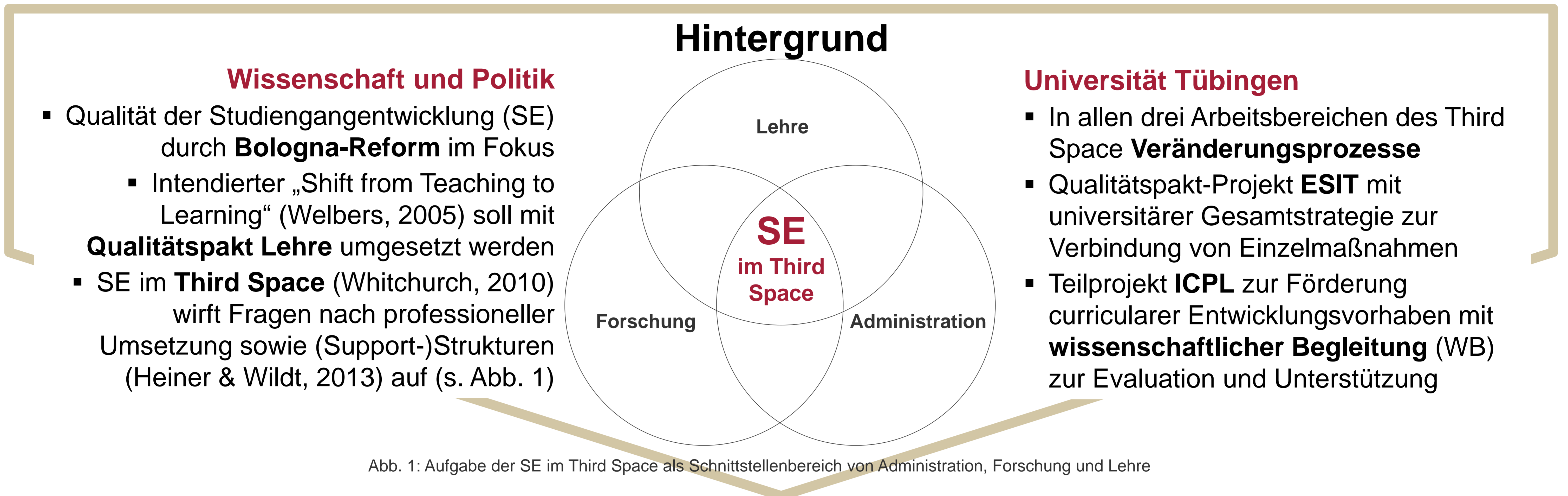


Abb. 1: Aufgabe der SE im Third Space als Schnittstellenbereich von Administration, Forschung und Lehre

Kumulatives Gesamtkonzept der WB

Ziel: Professionalisierung im Bereich der Studiengangentwicklung durch ein Curriculum für Curriculumentwickelnde

Basis: Kumulative, curriculumtheoretisch fundierte Strategie der **Unterstützung und Evaluation** (Siebert 1974, s. Abb. 2)

Zweck: Die Evaluation verfolgt die **Optimierung der Programmsteuerung** (Stockmann & Meyer, 2012) auf drei Ebenen

Fragestellungen

- Wie verlaufen SE-Prozesse an der Universität Tübingen?
- Wie gestalten sich die Supportstrukturen?
- Welche Rolle spielen die ICPL-Rahmenbedingungen?

Mixed Methods

- Teilstandardisierte Befragung der Teams (Zwischenbericht und Leitfadeninterview)
- Standardisierte Online-Befragung der Teams
- Analyse von Prozessdokumenten

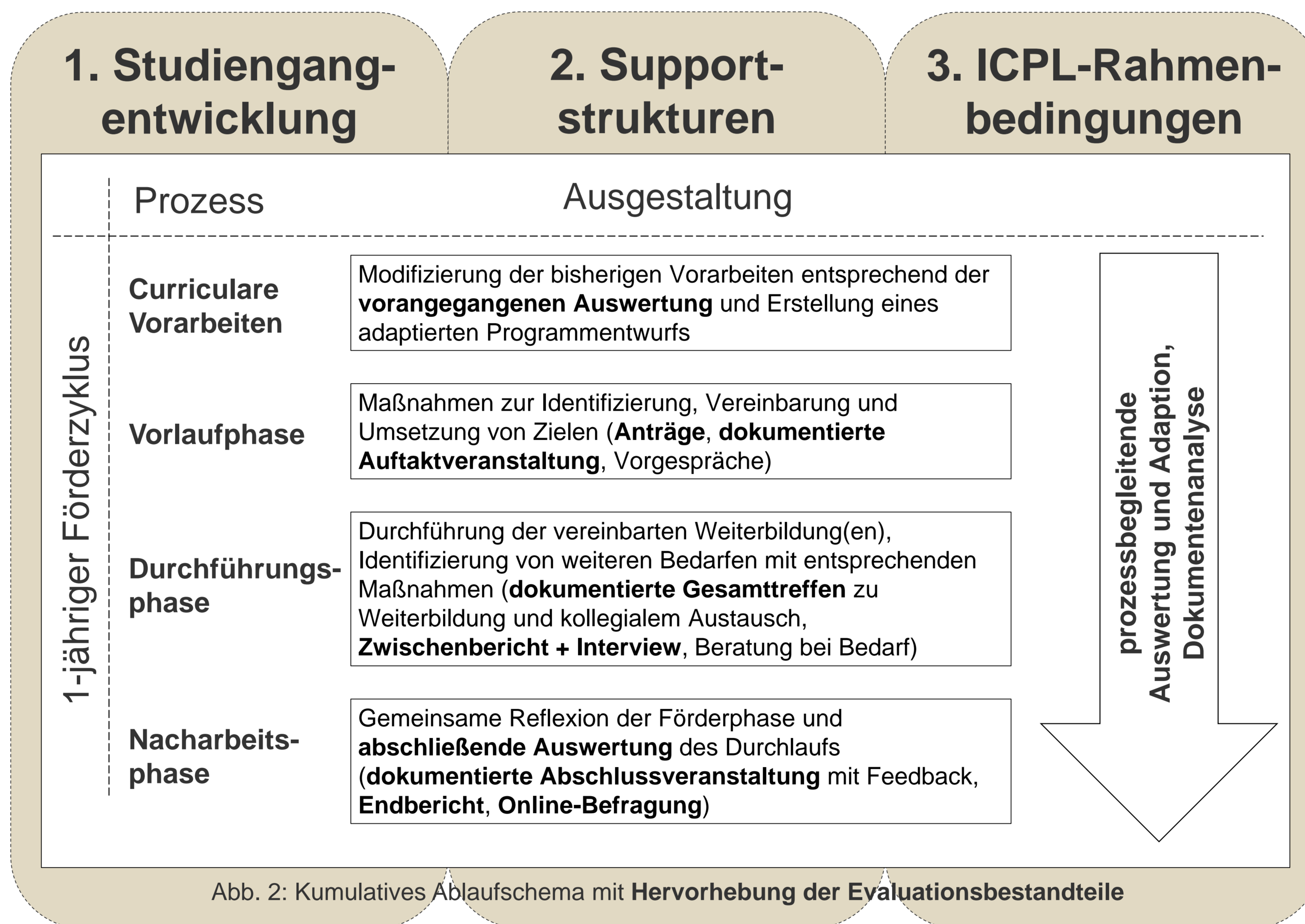


Abb. 2: Kumulatives Ablaufschema mit Hervorhebung der Evaluationsbestandteile

Erste Ergebnisse

- FP11/12: Alter \bar{x} = 47 J. 32% Prof., 42% Dr.
 - FP12/13: Alter \bar{x} = 41 J. 38% Prof., 25% Dr.
- Abstimmungsprozesse zeitaufwändig; Akzeptanz zentral; Fähigkeit SE wächst
 - Vernetzung diverser SE-Akteure hilfreich; dezentraler Support erwünscht
 - Ohne Förderung keine Entwicklung; Bedeutungszuwachs der SE; Standardabweichung WB $s = 0,70$ bis $1,17$

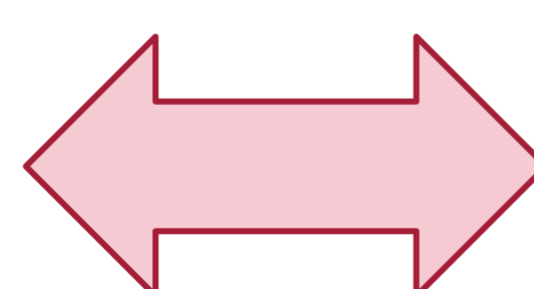
Erfolgte Berücksichtigung bei strategischer Planung

Stetige Prozessreflexion unter Einbezug der Ebenen

Erforderliche Beachtung bei Interpretation

Spannungsfelder der professionellen Umsetzung

Einhaltung wissenschaftlicher Standards
Optimierung der Supportstrukturen
Qualitätsbewertung der Entwicklungen



Instrumente der Förderung und Unterstützung
Kooperation mit Supportakteuren
Beratung der Teams bei Problemen

Zu den Spannungsfeldern siehe: Niethammer, C., & Koglin-Heß, I. (im Druck). Begleitung von curricularen Entwicklungsprozessen – Professionelles Handeln im Spannungsfeld der Hochschulstrukturen. In *Tagungsband Junges Forum Medien- und Hochschulentwicklung 2013*.

Zur Unterstützung siehe: Niethammer, C., Koglin-Heß, I., Digel, S., & Schrader, J. (2014). Herausforderung Curriculumentwicklung: Ein konzeptioneller Ansatz zur Professionalisierung. In *Zeitschrift für Hochschulentwicklung* 9(2), 27-40.

Literatur

- Heiner, M., & Wildt, J. (2013). *Professionalisierung der Lehre*. Bielefeld: W. Bertelsmann.
- Siebert, H. (1974). *Curricula für die Erwachsenenbildung*. Braunschweig: Westermann.
- Stockmann, R., & Meyer, W. (2012). *Evaluation. Eine Einführung*. Opladen: UTB.
- Welbers, U., & Gaus, O. (2005). *The Shift from Teaching to Learning*. Bielefeld: W. Bertelsmann.
- Whitchurch, C. (2010). Optimising the Potential of Third Space Professionals in Higher Education. *ZFHE* 5(4), 9-22.

Kontakt

Universität Tübingen · Institut für Erziehungswissenschaft
Münzgasse 30 · 72070 Tübingen · Germany
Carolin Niethammer · carolin.niethammer@uni-tuebingen.de
Telefon +49 7071 29-76753 · <http://www.erziehungswissenschaft.uni-tuebingen.de>